

Liebe Freunde, Falscher Absender!



Zur Zeit des Neuen Testaments kam es vor, dass immer wieder Briefe gefälscht wurden. Paulus warnt mehrmals in seinen Briefen, dass andere sich Verhör verschaffen wollen, in dem sie seinen Namen drauf schrieben.

Schon damals konnte man sehen, wie böse und verlogen die Menschheit ist, dass im Namen von jemand anderem geschrieben wird. Auch wenn eigentlich große Hoffnung bestehen könnte, dass sich in 2000 Jahren der Mensch verbessert hat, zeigen die letzten Monate, dass es immer noch Menschen gibt, die das gleiche machen, wie vor 2000 Jahre.

In den letzten Monaten hat irgendjemand immer wieder von meiner „Email-Adresse“ Emails verschickt. Es war „Gott sei Dank vereinzelt“ und nie flächendeckend. Für alle, die eine so merkwürdige Email bekommen haben, tut es mir sehr leid.

Die Informatik-Abteilung der DMG hat mir leider erklärt, dass man „nichts wirklich“ machen kann; auch eine neue Emailadresse würde nichts bringen.

Für mich ist es ein Zeichen, dass die Bibel so wahr ist. Die Bibel beschreibt von der ersten Seite bis zur letzten Seite, dass der Mensch losgelöst von der heilenden Beziehung von Gott, krank und verdorben ist. Wir leben leider in einer Welt, wo sich Menschen gegenseitig das Leben schwer machen, weil sie nichts von Gott wissen wollen.

Lösungsvorschläge:

Sich aus der Welt der Emails herausziehen und keine Emails zu schreiben:

Leider hätte das zur Folge, dass ihr dann keinen Anteil mehr daran haben würdet, wie Gott in meinem Leben handelt und wirkt!
Deshalb werde ich dies nicht tun.

Auf Briefe umstellen:

Ja, wenn man auf Briefe umstellt, ist man vor Spam geschützt. An manche Freunde verschicke ich keine Emails, sondern richtige Briefe aus Papier mit Briefmarke. Ja, es entstehen Portogebühren, doch diese finde ich 4-mal im Jahr gerechtfertigt. Falls ihr in Zukunft lieber Briefe bekommen möchtet, dann meldet euch kurz und ich nehme euch auf.

Neue Email Adresse:

Vielleicht denken sich manche, dass eine neue Email Adresse helfen könnte. Leider muss ich euch enttäuschen...

Höchster Schutz

Viele von euch haben sehr wahrscheinlich in den letzten Jahren, wie ich in diesem Bereich, ihren Computer auf den neuesten Stand gebracht. Doch leider hat es bei mir nicht zu einem 100% Schutz geführt. Deshalb schlage ich nun die beste und sicherste Lösung vor!



Falscher Absender!

Die beste Lösung für einen Schutz

Als Paulus diese Vorfälle hatte, dass sein Name missbraucht wurde, hat er sich ein gutes und einfaches Erkennungsmerkmal überlegt. Da ich nicht so kreativ bin, werde ich es von Paulus übernehmen.

Alle meine Rundbriefe werden den Betreff bekommen:

„Gnade unseres Herrn Jesus Christus sei mit euch“

Falls ihr eine Email von mir bekommt, mit „Rechnung“ „Geld“ „Not“ oder.... werden sie nicht von mir sein. Bitte einfach vorsichtig sein!

- Wenn ihr solche komischen Emails bekommt, dann schreibt mir bitte eine kurze separate Email, dass ich weiß, wie stark es verbreitet ist und wie oft es vorkommt!
- Des Weiteren könntet ihr diese Spammails auch als freundliche Gebetserinnerung nutzen. „Dem Bösen mit Gutem antworten“ Römer 12.21. Ja, wir sind jeden Tag in einem Kampf mit dem Bösen, doch es ist besser unseren Frust bei Gott abzugeben, als es der nächsten Person weiter zu geben.

„Danke himmlischer Papa, dass du für die Schuld der Menschen gestorben bist und dass du so ein wunderbarer Gott bist, der mich verändern kann, dass ich die Person segnen darf, die mir was Schlechtes zufügen möchte, wenn sie im Namen von Cor eine E-Mail schreibt. Dein Reich der Liebe, der Auferbauung, des Friedens und der Barmherzigkeit soll kommen. Dir gehören das Lob und die Ehre in alle Ewigkeiten.“

Die letzten Monate

Viele können sich noch gut an meine letzte persönliche Email erinnern. Es gibt eigentlich vier weitere Bereiche, von denen ich kurz schreiben möchte.

1. Krankheit

Die ersten 3 Monate dieses Jahres waren noch sehr von Krankheit und Schwachheit gezeichnet. Die bakterielle Erkrankung am Keuchhusten-Erreger war echt sehr frustrierend. Wenn man auf einmal nicht mehr so kann, wie man will. Doch gepriesen sei Gott! Mir geht es mittlerweile sehr gut, ich kann wieder voll Sport machen. Ich spüre gar keine Beschwerden mehr, was echt befreiend ist. Danke für jegliche Gebetsunterstützung! *„Ja Gott, der Herr, macht mich stark; er beflügelt meine Schritte, wie eine Gams kann ich über die Berge springen“ Habakuk 3.19*

2. Reisedienst:

Leider hat der Reisedienst ein wenig durch die Krankheitszeit gelitten, ich musste ein paar Termine leider absagen. Aber im Großen und Ganzen bin ich viel herumgereist, mein Auto hat tapfer mitgemacht. Es war echt ein Vorrecht, so viele unterschiedliche Menschen und Gemeinden kennen zu lernen. Vielen Dank für eure Ermutigung, Unterstützung und treuen Gebete während dem Reisedienst.

3. Geburtstag:

Ja, mein Alter beginnt jetzt mit einer 3 und noch eine Null. Es war echt ein Vorrecht mit so vielen Freunden Geburtstag zu feiern. Die größten Bereicherungen in meinen Leben sind alle Freundschaften, vor allem die guten Erinnerungen, die ich mit euch habe. Ich durfte einfach an der Feier ganz deutlich erleben, wie reich ich durch euch beschenkt bin.



Falscher Absender

Rückkehr nach Österreich

Jetzt bin ich wieder seit sechs Wochen in Österreich. Es war eine besondere Erfahrung wieder zurück nach Österreich zu kommen. Es sind schon ganz andere Lebensherausforderungen, wenn man den Reisedienst in Deutschland mit der Vorbereitung und Durchführung von der Bibelschule vergleicht. Als ich alle Unterlagen von der DMG bezüglich Reisedienst und wieder Rückkehr ins „Missionsland“ gelesen habe, bin ich immer mal über ein paar Sätze gestolpert. Es waren die Sätze über den zusätzlichen „Stress“, der durch die Veränderung hervorgerufen wird.

Ja, die Umstellung, die Veränderungen und das wieder Einstellen auf Neues (Altes) sind echt herausfordernd. Ich weiß nicht, wie dies Missionarsfamilien bewältigen. Mein Respekt gilt allen Missionaren und besonders Missionarsfamilien!

Momentanes Arbeitsfeld

Wir hatten diese Woche Halbzeit der Frühlingsbibelschule, es ist eine super Gruppe, in der sehr viel Leben steckt. Wir haben dieses Jahr ein paar Dinge bezüglich unserer evangelistischen Einsätzen umgestellt. Verglichen mit dem letzten Jahr, merkte man schon eine kleine positive Veränderung.

Ihr dürft gerne für Geduld und Liebe beten. Dem „Bösen mit dem Guten“ antworten... . Dies ist gar nicht so leicht, wenn die Studenten wieder laut sind und Radau machen, und man nicht schlafen kann. Da fällt dann der freundliche Umgangston schon schwer.

Die nächsten Wochen:

Falls ihr über Pfingsten noch nichts vorhabt, dürft ihr spontan zum Sommerfest zum Tauernhof kommen. Siehe Einladung!

Nach der Bibelschule wird es mit unseren Sommerprogrammen weiter gehen, auf die ich mich schon riesig freue.

Ich wünsche euch von ganzem Herzen, dass die Liebe Gottes immer stärker in eurem und meinem Herzen wirkt, **dass wir das Böse immer mehr mit dem Gutem überwinden dürfen!**

Möge der Frieder Gottes, der unser Denken und Verstand übersteigt, erlebbar in unserem Herzen sein!

*Die wunderbare Gnade Gottes
sei mit euch!
euer Cor*

Ich wende euer Schicksal zum Guten und verschaffe euch hohes Ansehen bei allen Völkern der Erde.
Zefanja 3.19



Kontakt

Cornelius Enz
Coburgstrasse 50
8970 Schladming
Austria

mobil: +43(0)66475126888
office phone: +43(0)368722294-34

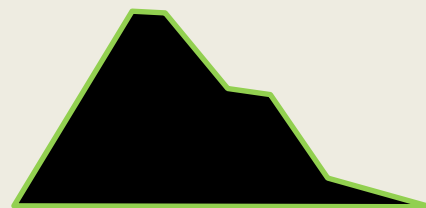
Cornelius_enz@gmx.de
www.corenz.info



Spendenbedarf

Vielen Dank! In den letzten Momenten war mein Bedarf zu 100% gedeckt!

Vielen Dank für eure treue Unterstützung!



Spendenkonto der DMG
DMG interpersonal e.V.
Volksbank Kraichgau
IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04
BIC: GENODE61WIE

Verwendungszweck: **P10132 Enz**

Bei Erstüberweisung bitte vollständigen Namen & Adresse angeben, damit die DMG Spendenbescheinigungen ausstellen kann.

Vielen Dank für eure Unterstützung!